

verdacht auf sexuellem missbrauch :(

Beitrag von „Eugenia“ vom 9. Dezember 2010 17:56

Hallo,

es klingt zwar vielleicht auf den ersten Blick hart, aber ich würde mich dem Kind gegenüber einfach ganz normal verhalten. Das Jugendamt ist eingeschaltet, wahrscheinlich wird auch juristisch ermittelt, sollte sich der Verdacht erhärten, wird das Kind sicher eine Therapie machen. Es ist zwar schrecklich, wenn so etwas vorkommt, aber du bist zunächst einmal Lehrer und kein Psychologe. Das Kind verhält sich, wie du schreibst, im Grunde unauffällig. Deinen Satz

Zitat

der muter habe ich natürlich angeboten, dass sie mit mir reden kann, egal wann und worüber

halte ich für sehr überdenkenswert. Welche Rolle willst du da einnehmen? Du bist, wie gesagt, kein Therapeut, kein Jurist, kein Arzt und keine enge Freundin dieser Frau und es besteht hier die Gefahr, dass du in diesen offenbar herrschenden Trennungsstreit hineingezogen wirst. Im Zweifelsfall wende dich doch einmal an den zuständigen Schulpsychologen und frag um Rat. Sich verhalten wie immer ist meiner Meinung nach hier das Vernünftigste, auch für das Kind, das schon genug Normalitätsverlust hat.

Grüße Eugenia